

Informationen zum Projekt rollstuhlparkplatz.ch

Ausgangslage

In der Schweiz existieren schätzungsweise 10'000 öffentliche Behindertenparkplätze. In der Vergangenheit waren allerdings keine genauen Angaben zu Anzahl und Lage dieser Parkplätze verfügbar. Für die Betroffenen war diese Situation unbefriedigend. Für die Mobilität im Alltag und die Integration in Beruf und Freizeit sind sie auf entsprechende Parkmöglichkeiten und Informationen über deren Lage dringend angewiesen.

rollstuhlparkplatz.ch schliesst diese Lücke durch ein zentrales Register mit qualitativ hochwertigen und flächendeckenden Daten über Behindertenparkplätze in der ganzen Schweiz. Die Pilotphase des Projekts wurde im Jahr 2010 gestartet.

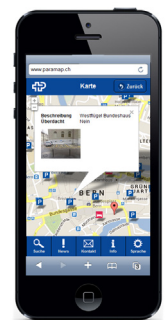


Die Erfassung der Parkplatzdaten wurde im Jahr 2012 im Rahmen des Jubiläums „100 Jahre amtliche Vermessung“ lanciert und erfolgt durch Geometerbüros und öffentliche Vermessungsstellen in der ganzen Schweiz auf eigene Kosten. Bis heute sind bereits über 8'500 Behindertenparkplätze (ca. 85%) erfasst.

Die Daten stehen den Betroffenen über eine 3-sprachige Internetplattform rollstuhlparkplatz.ch mit interaktiver Karte, über die mobile Anwendung

und iPhone App paramap.ch der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung sowie über die Webkarte des TCS (tcs.ch -> Verkehrslage) zur Verfügung.

8579 Rollstuhlparkplätze in der Schweiz



Projektphase 2

Die Pilotphase des Projekts hat sowohl die Machbarkeit als auch das Bedürfnis für ein umfassendes, zentrales Register der Behindertenparkplätze in der Schweiz gezeigt. In einer zweiten Projektphase sind nun dringende Massnahmen erforderlich, um die bestehende Datenqualität zu erhalten und die Plattform rollstuhlparkplatz.ch weiterzuentwickeln.

Dazu zählen die Organisation der Datenachführung, die Professionalisierung der Projektkommunikation (Medien, Sponsoren, Datenlieferanten, Datenpartner, Betroffene), eine vermehrte Einbindung der Betroffenen in den Erfassungsprozess (crowdsourcing) sowie der Aufbau weiterer Partnerschaften zur Sicherung der Finanzierung. Ein zentraler Schritt besteht zudem in der Bildung einer eigenen Körperschaft für die Weiterführung des Projekts.

Mit der Gründung des Vereins Accessibility Data konnte diesem Punkt inzwischen Rechnung getragen werden.

Finanzierung

Das Eidg. Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (EBGB) hat die Pilotphase (Aufbau der Plattform, Organisation der Ersterfassung) des Projekts mit einem Beitrag von CHF 165'000 unterstützt.

Die Datenerfassung im geschätzten Wert von über CHF 500'000 wurden als Eigenleistung grossmehrheitlich durch die Verbandsmitglieder Ingenieur-Geometer Schweiz und durch einige öffentliche Vermessungsstellen erbracht. Betrieb und Sicherstellung der Datenqualität sollen mittelfristig durch den Abschluss von Datenpartnerschaften finanziert werden.

Zwei wichtige Partnerschaftsverträge (Schweizer Paraplegiker-Vereinigung SPV und Touring Club Schweiz TCS) konnten bereits abgeschlossen werden. Weitere Partnerschaften sind geplant. Die Finanzierung der Projektphase 2 mit einem Gesamtbudget von CHF 334'000 soll mit einer weiteren Unterstützung des EBGB sowie durch Unterstützungsbeiträge von Sponsoren und Stiftungen sichergestellt werden.

Dank inzwischen zugesicherter Beiträge von insgesamt CHF 180'000 konnte die Projektphase 2 bereits in Angriff genommen werden. Um die gesetzten Ziele erreichen zu können, ist der Verein Accessibility Data auf weitere Unterstützungen angewiesen.

Projektträger

Verein Accessibility Data

Kapellenstrasse 14 • Postfach
3001 Bern
Fon 058 796 98 84 • Fax 058 796 99 03
info@accessibility-data.ch

Information und Kontakt

info@rollstuhlparkplatz.ch
www.rollstuhlparkplatz.ch

Ansprechpartner

Hans Estermann
Mitglied des Vorstandes
Projektleiter
Fon 041 666 00 13
hans.estermann@accessibility-data.ch